



2011/46 webredaktion

<https://shop.jungle.world/artikel/2011/46/action>

Action

<none>

Donnerstag, 17. November

München. »Die Kritische Theorie als Auslaufmodell? Ist Adornos kategorischer Imperativ überholt?« Der Soziologe Detlev Claussen spricht im Rahmen der Veranstaltungsreihe »Ein ›Gefühl‹, das verbindet – Antisemitismus in einer globalisierten Welt«. Im »Jüdischen Museum München«, St.-Jakobs-Platz 16, um 19.30 Uhr.

Berlin. »Let's meet the challenge to save 140 Million girls worldwide«. Vortrag von Rugiatu Turay (Amazonian Initiative Movement) und Verena Kirschner (Terre des Femmes) über Genitalverstümmelung in Sierra Leone. Im »Audimax« der ASH Berlin, Alice-Salomon-Platz 5, um 14.30 Uhr.

Bochum. »Dialektik des Unbewussten. Widersprüche des ›primitiven Denkens‹ bei Freud«. Hans-Ernst Schiller (Düsseldorf) spricht im Rahmen der »Roten Ruhr-Uni 2011«. Im »HGA 20« der Ruhr-Universität Bochum, Universitätsstr. 150, um 19 Uhr.

Wien. »The Pasdaran: Inside Iran's Islamic Revolutionary Guard Corps«. Vortrag von Emanuele Ottolenghi (auf Englisch). Im »Hörsaal D«, Hof 10, Uni-Campus Altes AKH, Spitalgasse 4, um 19.30 Uhr.

Freitag, 18. November

Bremen. »Begriffe von Gewicht. Patriarchat oder heteronormative Matrix?« Hannah Holme (Berlin) und eine Vertreterin des Antifaschistischen Frauenblocks Leipzig diskutieren. Im »Infoladen«, St. Pauli-Str. 10-12, um 20 Uhr.

Berlin. »Eskalation in Nahost? Israel in einer Region im Umbruch«. Dan Schueftan (Israel) diskutiert mit Lars Rensmann. Im »Robert-Koch-Saal«, Dorotheenstr. 96, um 19 Uhr.

Bochum. »Abschied von der Geschichtsphilosophie. Adorno, Sartre und die Sehnsucht nach der positiven Freiheit«. Vortrag von Magnus Klaue im Rahmen der »Roten Ruhr-Uni 2011«. Im »HGA 20« der Ruhr-Universität Bochum, Universitätsstr. 150, um 19 Uhr.

Samstag, 19. November

Berlin. »Hauptstadt Berlin. Praxis und Symbolik baulich-räumlicher Hauptstadtentwicklung im geteilten und vereinten Berlin«. Busexkursion mit Bruno Flierl. Treffpunkt: Franz-Mehring-Platz 1, um 9 Uhr. Eintritt: 15 Euro.

Dienstag, 22. November

Leipzig. »Das Ende der Konspirativität? Sächsische Datensammelwut und Konsequenzen für die linke Praxis«. Vortrag und Diskussion im Rahmen der Veranstaltungsreihe »Alle unter Verdacht. Sachsen außer Kontrolle«. Im »Conne Island«, Koberger Str. 3, um 19 Uhr.

Mittwoch, 23. November

Halle. »99 Prozent gegen ›Bankster‹ & Finanzkapital? Über die fragwürdigen Hintergründe der ›Occupy-Bewegung‹ und den Unterschied zwischen Ressentiment und Kapitalismuskritik«.
Veranstaltung im »Melanchthonianum«, Universitätsplatz 7, um 18.30 Uhr.

Tipp der Woche

Samstag, 19. November, Berlin. »Silvio-Meier-Demo 2011«. Die traditionelle Parade von Spätpubertierenden, verbalradikalen Berufsjugendlichen und autonomen Schwerstverbrechern.
Treffpunkt: U-Bahnhof Samariterstraße, um 15 Uhr.